

Verwendungszweck

Mipa 2K-HS-Express-Klarlack CX 4 ist ein qualitativ hochwertiger Acryl-Klarlack zur schnellen und rationellen Reparaturlackierung (Express-Technologie), der sowohl bei Ofentrocknung als auch bei Lufttrocknung extrem schnelle Trockenzeiten gewährleistet. Aufgrund dieser speziellen Trocknungscharakteristik ergeben sich sehr hohe Einsparpotenziale bezüglich Kabinenbelegung, Ofentrocknungszeiten sowie Arbeitszeiten. Dies führt zu einer erheblichen Senkung der Betriebskosten und erhöht den Durchsatz. Einen weiteren großen Vorteil bietet die rasche Polierbarkeit von Mipa 2K-HS-Express-Klarlack CX 4 in Verbindung mit Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4:

Nach bereits 5 Minuten Trocknung bei 60 °C Objekttemperatur kann nach Einhalten einer Abkühlphase von ca. 15 Minuten mit dem Polieren begonnen werden. Alternativ kann der Poliervorgang nach 20 Minuten Trocknung bei 40 °C Objekttemperatur zzgl. Abkühlphase gestartet werden. Nach 1 Stunde Trocknung bei Raumtemperatur ist die Polierfähigkeit ebenfalls gegeben.

In Kombination mit Mipa 2K-HS-Härter HS 10 ist die Polierbarkeit wie folgt gegeben:

Nach einer Trocknung von 10 Minuten bei 60 °C oder 15 Minuten bei 40 °C können die lackierten Teile nach Abkühlen bereits poliert werden. Alternativ ist die Polierfähigkeit auch nach einer Trocknung von nur 70 - 80 Minuten bei Raumtemperatur möglich.

Mipa 2K-HS-Express-Klarlack CX 4 eignet sich hervorragend zur Spot Repair- und PKW-Partielackierung und in Kombination mit Mipa 2K-HS-Härter HS 25 auch für Ganzlackierungen. Die Trocknung bei Einsatz von Mipa 2K-HS-Härter HS 25 sieht dabei wie folgt aus:

Nach einer Trocknung von 15 Minuten bei 60 °C oder 30 Minuten bei 40 °C können die lackierten Teile nach Abkühlen bereits poliert werden. Alternativ ist die Polierfähigkeit auch nach einer Trocknung von nur 3 - 4 Stunden bei Raumtemperatur gegeben.

Verarbeitungsfertig nach Härterzugabe. Hervorragend beständig gegenüber Umwelt- und Witterungseinflüssen, vergilbungsfest und dauerhafte Glanzhaltung.

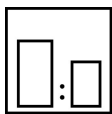
Ergiebigkeit: 9,0 - 10,0 m²/l

Verarbeitungshinweise



Farbton

farblos



Mischungsverhältnis

Härter

nach Gewicht Lack : Härter

nach Volumen Lack : Härter

Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4 --

2 : 1

Mipa 2K-HS-Härter HS 10 --

2 : 1

Mipa 2K-HS-Härter HS 25 --

2 : 1



Härter

für Ganzlackierungen

Mipa 2K-HS-Härter HS 25

für Teillackierungen

Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4

Mipa 2K-HS-Härter HS 10



Topfzeit

80 min mit Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4 bei 20 °C

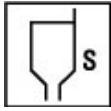
100 min mit Mipa 2K-HS-Härter HS 10 bei 20 °C

100 min mit Mipa 2K-HS-Härter HS 25 bei 20 °C



Verdünnung

–



Spritzviskosität

spritzfertig nach Härterzugabe

Fließbecher

17 - 20 s 4 mm DIN

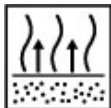
Airmix/Airless

–



Auftragsverfahren

Auftragsverfahren	Härter	Druck (bar)	Düse (mm)	Spritzgänge	Verdünnung (%)
Fließbecher (Hochdrucktechnik)	–	2 - 2,5	1,2 - 1,3	1,5 - 2	–
HVLP (Niederdrucktechnik)	–	2 - 2,2	1,2 - 1,3	1,5 - 2	–
HVLP / Düseninnendruck	–	0,7	–	1,5 - 2	–



Ablüftzeit

3 - 5 min zwischen den Spritzgängen

5 - 10 min vor Ofentrocknung

Trockenschichtdicke

40 - 60 µm



Trocknungszeit

Objekttemp.	Staubtrocken	Griffest	Montagefest	Schleifbar	Überlackierbar
20 °C HX 4 / HS 10	10 - 20 min	35 - 60 min	2 h	–	–
20 °C HS 25	25 - 35 min	2 h	4 h	–	–
60 °C HX 4 / HS 10	–	5 - 10 min	nach Abkühlung	–	–
60 °C HS 25	–	15 min	nach Abkühlung	–	–

Hinweise

Lagerung: Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre.

VOC-Gesetzgebung: EU-Grenzwert für das Produkt Kategorie B/d 420 g/l.
Dieses Produkt enthält max. 420 g/l.

Verarbeitungsbedingungen: Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

Verarbeitungshinweise: IR-Trocknung (mit Mipa 2K-HS-Express-Härter HX 4):

IR-Trocknung kurzwellig ca. 8 min.

IR-Trocknung mittelwellig ca. 10 - 15 min.

Um eine optimale Zwischenhaftung auf Basislacken zu gewährleisten, muss die Überlackierung der Basislackschicht innerhalb von 2 Stunden Trocknung bei Raumtemperatur erfolgen. Wird diese Zeit überschritten, ist eine Härtung des Basislacks notwendig. Die Zugabemengen lauten:

Mipa BC + 10 % (10:1) Mipa 2K-MS-Härter MS 10 oder 2K-HS-Härter HS 10.

Mipa WBC + 5 % (20:1) Mipa WBC-Härter.